Bund Deutscher Kriminalbeamter

Landesvorstandssitzung in Hannover

09.04.2026

Klare Perspektiven und wichtige Weichenstellungen zu den wachsenden Herausforderungen für die Kriminalpolizei

Die Veranstaltung des Bund Deutscher Kriminalbeamter Landesverband Niedersachsen e.V. zeichnete sich durch eine konstruktive, zielorientierte Atmosphäre aus. Sie bot Raum für intensive inhaltliche Diskussionen sowie richtungweisende Entscheidungen für die zukünftige Verbandsarbeit.

Ein zentraler Schwerpunkt der Sitzung lag auf den bevorstehenden Veranstaltungen des BDK. Hervorgehoben wurde insbesondere der Landesdelegiertentag des BDK Niedersachsen, der am 18. und 19. Juni in Soltau stattfinden wird. Die Vorbereitungen hierzu laufen bereits auf Hochtouren, wobei sowohl organisatorische als auch inhaltliche Aspekte intensiv abgestimmt werden. Ebenso wurde der Bundesdelegiertentag des BDK vom 11. bis 13. November in Suhl thematisiert, der wichtige Impulse auf Bundesebene erwarten lässt und auch für den Landesverband Niedersachsen von großer Bedeutung ist.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war der Rückblick auf den Tag der Gewerkschaften an der Polizeiakademie Niedersachsen im März. Die Veranstaltung wurde als erfolgreich und gewinnbringend bewertet, insbesondere im Hinblick auf den Austausch mit dem polizeilichen Nachwuchs. Gleichzeitig wurde ein Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen dieser Art gegeben, mit dem Ziel, die Präsenz des BDK weiter zu stärken und den Dialog mit jungen Kolleginnen und Kollegen nachhaltig auszubauen.

Im Rahmen der Sitzung berichtete der Landesvorstand umfassend über seine Arbeit seit der letzten Zusammenkunft. Dabei wurde auch die Mitgliederentwicklung im Landesverband Niedersachsen beleuchtet. Positiv hervorgehoben wurde die stabile Entwicklung, verbunden mit dem klaren Ziel, weiteres Wachstum zu generieren. In diesem Zusammenhang wurde die Entwicklung einer neuen Mitgliederwerbeaktion vorgestellt, die innovative Ansätze verfolgt und gezielt auf die Bedürfnisse potenzieller Neumitglieder eingeht.

Ein besonders gewichtiger Punkt der Sitzung war die aktuelle Personalsituation innerhalb der Kriminalpolizei. Übereinstimmend wurde aus allen Bereichen berichtet, dass bei stetig wachsender Arbeitsbelastung und steigenden fachlichen Anforderungen zunehmend weniger spezialisiertes Personal zur Verfügung steht.

Diese Entwicklung betrifft nahezu alle Arbeitsfelder der Kriminalpolizei und stellt eine erhebliche Herausforderung für die Aufgabenerfüllung dar. Der Landesvorstand unterstrich in diesem Zusammenhang die Notwendigkeit nachhaltiger Personalentwicklung, gezielter Nachwuchsförderung sowie verbesserter Rahmenbedingungen, um den steigenden Anforderungen gerecht werden zu können.

Ergänzend dazu wurden Berichte aus den Direktionsverbänden sowie aus dem Verband des Landeskriminalamtes vorgestellt. Diese gaben einen differenzierten Einblick in die aktuelle Lage vor Ort, thematisierten Herausforderungen im Arbeitsalltag und zeigten zugleich erfolgreiche Initiativen und Best-Practice-Beispiele auf.

Auch die Fachbereiche des Landesverbandes Niedersachsen berichteten über ihre Arbeit. Hier standen insbesondere fachliche Entwicklungen, aktuelle kriminalpolitische Themen sowie die Mitwirkung an landes- und bundesweiten Projekten im Fokus.

Insgesamt zeigte die Sitzung des Landesvorstandes einmal mehr die hohe fachliche Kompetenz und das Engagement der Beteiligten. Die behandelten Themen und gefassten Beschlüsse bilden eine solide Grundlage für die weitere erfolgreiche Arbeit des Landesverbandes Niedersachsen im BDK.

Stefan Franz
Stellv. Landesvorsitzender

PDF

Schlagwörter
Niedersachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF